Kreissparkasse Ludwigsburg · Postfach 6 20 · 71606 Ludwigsburg

Vorstandsstab
Schillerplatz 6
71638 Ludwigsburg

Martin Lober
Telefon 07141 148-2014
Telefax 07141 148-3000
martin.lober@ksklb.de

PRESSEMITTEILUNG

30. April 2019

Den Olymp zugänglich machen, für alle

Kreissparkasse und Ludwigsburger Kreiszeitung setzen Gesprächsreihe „Menschen aus dem Kreis“ fort / Mit Professor Sandra Richter ist die neue Direktorin des Deutschen Literaturarchivs zu Gast

MARBACH – Der Veranstaltungsraum in der Beletage der Marbacher Kreissparkassen-Filiale Güntterstraße war voll besetzt. Kein Wunder. Denn mit Professor Dr. Sandra Richter präsentierten Kreissparkasse und Ludwigsburger Kreiszeitung (LKZ) die „Hohepriesterin“ des Deutschen Literaturarchivs als Interview-Gast. Mit dieser launigen Zuschreibung für Richter begrüßte Dr. Heinz-Werner Schulte, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Ludwigsburg, die Zuhörerschaft und gab dabei nur einen kurzen Einblick in die „kometenhafte Karriere“ der ersten Germanistin auf dem Chefsessel des „Marbacher Olymps“.

In Vita und Werdegang der Geisteswissenschaftlerin Richter tauchte dann LKZ-Chefredakteurin Ulrike Trampus ein. Eine gute Stunde lang - für die Zuhörer viel zu schnell verflogen - befragte die Journalistin Trampus die ehemalige Journalistin Richter. Diesen Beruf wollte Richter ursprünglich ergreifen, bis sie sich umorientierte, die akademische Laufbahn einschlug und schließlich im Alter von nur 33 Jahren, als damals jüngste Professorin Deutschlands, die den Ruf einer Universität erhalten hatte, an der Uni Stuttgart den Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literatur übernahm. Dabei sollte es nicht bleiben. Zu Beginn des Jahres 2019 schlug Richter ein neues berufliches Kapital auf - und wurde, als Nachfolgerin von Ulrich Raulff, erste Direktorin des Literaturarchivs. Hier hat sie sich viel vorgenommen, sagt Richter im Gespräch.

Die Wichtigkeit des Lesens teilt Richter mit den Veranstaltern der Gesprächsreihe „Menschen aus dem Kreis“. Auch deshalb hat sich die Kreissparkasse entschlossen, das Eintrittsgeld des Abends aufzurunden und den Gesamtbetrag von 980,00 Euro für das Projekt Lese-Stipendien, durchgeführt von der Marbacher Buchhandlung „Taube“, zu spenden. Von der Spende profitieren werden sozial benachteiligte Familien aus Marbach. Von dem Abend mit Sandra Richter und dem damit verbundenen Gastgebertum der Kreissparkasse haben alle Zuhörer profitiert - in mehrfacher Hinsicht. Ohne die Unterstützung durch die Kreissparkasse wäre die Gesprächsreihe „Menschen aus dem Kreis“ nicht denkbar. Wobei der Mehrwert sich nicht allein auf das Ideelle, die Begegnung mit außergewöhnlichen Persönlichkeiten beschränkt. Inhaber eines Girokontos etwa erhalten die Eintrittskarten zu vergünstigten Konditionen. Nur ein Beispiel dafür, dass man als Kunde der Kreissparkassen bei Veranstaltungen zählbaren Mehrwert für sich nutzen kann. Und das nicht nur bei der Gesprächsreihe „Menschen aus dem Kreis“.

Im Bild (von links nach rechts): Jan Trost, Marbachs Bürgermeister, Dr. Heinz-Werner Schulte, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ludwigsburg, Professor Dr. Sandra Richter, Direktorin des Deutschen Literaturarchivs, LKZ-Chefredakteurin Ulrike Trampus, Landrat Dr. Rainer Haas und Markus Schneider, Inhaber der Buchhandlung „Taube“.